

**2020/364**

Beschlussvorlage

III.2 - Bildung, Sport, Kultur -

Udo Prick



Stadt Monschau

## Hallenbenutzungsgebühr für Sportvereine

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtrat (Beschlussfassung)	01.09.2020	Ö

### Beschlussvorschlag

1. Der Rat beschließt, im Jahr 2020 von den turnhallennutzenden Vereinen nur die Hallengebühren für die tatsächlich genutzten Stunden in den städtischen Turnhallen zu erheben.
2. Eventuelle Mehrkosten, die den Vereinen im Rahmen der mehrmonatigen Schließung der Turnhalle Imgenbroich aufgrund der Anmietung anderweitiger Objekte entstehen und die über den üblichen Stundensatz (2,50 Euro je Stunde) hinausgehen, werden durch die Stadt Monschau übernommen.

### Sachverhalt

#### Zu Beschlussvorschlag 1:

1. Mit den Sportvereinen wird im Herbst eines Jahres die Hallenbelegung für das Folgejahr festgelegt und in Belegungsplänen der jeweiligen Turnhallen niedergeschrieben. Nach diesen Plänen berechnen sich die Jahresgebühren für die Nutzung der Turnhallen, unabhängig davon, ob die Vereine die Hallen tatsächlich nutzen. Nach diesen Belegungsplänen wurden im Haushaltsjahr 2020 ca. 11.380 Hallenstunden für die Turnhallen eingeplant. Bei der aktuell gültigen Hallengebühr von 2,50 Euro/Stunde wären somit Einnahmen in Höhe von ca. 28.450 Euro erzielt worden.
2. Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Monschau hat mit Schreiben vom 08. Juli 2020 (siehe Anlage) u.a. beantragt, die Sportvereine für 6 Monate von der Hallenbenutzungsgebühr zu befreien.
3. Im Rahmen der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie wurden u.a. die Monschauer Turnhallen ab dem 16.03.2020 geschlossen. Ab dem 01.06.2020 wurde der Vereinssport in den Turnhallen der ehem. Realschule, Höfen, Imgenbroich, Kalterherberg, Konzen und Mützenich und seit dem 06.07.2020 darüber hinaus in der Turnhalle am Gymnasium und in der Sporthalle Haag wieder in eingeschränkter Weise aufgenommen.
4. Während der Ferien wurden die Hallen in dieser eingeschränkten Form genutzt; nach den Sommerferien sind aufgrund Lockerungen in der Corona-SchVO NRW auch wieder erhöhte Belegungswünsche der Vereine verzeichnet worden. Die Sportverwaltung befindet sich in ständigem Austausch mit den Vereinen und wird die Pläne bis zum Jahresende regelmäßig anpassen.

5. Es wird vorgeschlagen, für die Berechnung der Turnhallengebühren im Jahr 2020 folgenden Modus anzuwenden:
- Bis zum 16.03.2020: „normale“ Berechnung gemäß den Belegungsplänen
  - 16.03. – 31.05.2020: komplette Aussetzung der Hallengebühren
  - Ab 01.06. (bzw. ab 06.07. für MGM u. Sporthalle Haag) bis Ende 2020: nur die reduzierten und von den Vereinen ausdrücklich gemeldeten Stunden.

### **Zu Beschlussvorschlag 2:**

Nach den Planungen der StädteRegion Aachen bleibt die Turnhalle Imgenbroich in der Zeit vom 12.10.2020 bis zum Sommer 2021 aufgrund umfangreicher Umbauarbeiten im ehemaligen Grundschulgebäude geschlossen. Ortsvorsteher Weber hat am 09.07.2020 bei der Verwaltung darauf hingewiesen, dass der FC Imgenbroich als Hauptnutzer gezwungen sei, Ausweichmöglichkeiten zu suchen, ggf. unter Anmietung von Räumlichkeiten. Gleichzeitig beantragte er die Übernahme der hierdurch entstehenden Mehrkosten. Weitestgehend sind Ausweichmöglichkeiten in städtischen Turnhallen möglich, in wenigen Fällen kann es aber auch notwendig werden, dass der Verein anderweitige Objekte (z.B. BürgerCasino Imgenbroich) nutzen und anmieten muss. Der entsprechende Abstimmungsprozess ist noch nicht abgeschlossen. Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, eventuelle durch die Anmietung entstehende Mehrkosten, die über den üblichen Satz von 2,50 €/Stunde hinausgehen, durch die Stadt zu übernehmen.

### **Finanzielle Auswirkungen**

#### **Zu Beschlussvorschlag 1:**

Unter „normalen Verhältnissen“ wären Einnahmen in Höhe von ca. 28.450 Euro für die Nutzung der Turnhallen durch hiesige Vereine entstanden. Grundlage dieser Berechnung war eine dauerhafte Belegung der Turnhallen von Januar bis Dezember 2020 entsprechend der Jahresbedarfsmeldung der Vereine (ca. 11.380 Stunden á 2,50 Euro). Aufgrund der zeitweiligen Komplettschließung der Turnhallen und einer stark reduzierten Nutzung seit Juni 2020 geht die Verwaltung davon aus, dass sich die Gesamtzahl der Nutzungsstunden im Jahr 2020 auf lediglich ca. 5.000 – 6.000 Stunden insgesamt belaufen wird. An Hallengebühren werden daher voraussichtlich nur Einnahmen in Höhe von 12.000 – 15.000 Euro erzielt, vorausgesetzt, es kommt im Rahmen der Corona-Schutzverordnung nicht erneut zu kurzfristigen Hallenschließungen.

#### **Zu Beschlussvorschlag 2:**

Die ggfls. entstehenden Mehrkosten durch die Schließung TH Imgenbroich können noch nicht beziffert werden.

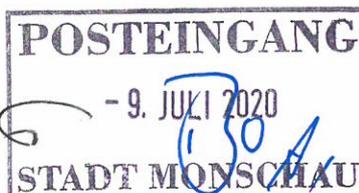
### **Anlage/n**

- 1 Antrag SPD Verzicht Hallennutzungsgebühr - Bewirtsch.pauschale (öffentlich)
- 2 Antrag OVS Weber (öffentlich)



**SPD**

Fraktion im Rat der Stadt Monschau



Fraktionssprecher: Gregor Mathar Görgesstraße 37 52156 Monschau Tel.: 02472/803499

Kalterherberg, 08. Juli 2020

Bürgermeisterin  
Margareta Ritter  
Rathaus  
52156 Monschau

**Verzicht auf Hallenbenutzungsgebühr und Bewirtschaftungspauschale;**  
hier: Sport- und kulturtreibende Vereine

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Ritter,

die den Alltag beherrschende Corona-Virus-Pandemie hat zu unser aller Bedauern auch das Vereinsleben und die Vereinsarbeit der sport- und kulturtreibenden Vereine in unserer Stadt fast gänzlich zum Erliegen gebracht.

Von Anfang März bis Mitte Mai war keine Vereinsarbeit mehr möglich und danach auch erst langsam wieder mit der gebotenen Vorsicht, unter Beachtung der Hygienekonzepte. Bisher ist die Vereinsarbeit aber immer noch nicht im vollen Umfang möglich. .

Dies ist für die vielen Vereinsmitglieder in den sport- und kulturtreibenden Vereinen eine schmerzliche Erfahrung.

Diese Betroffenheit verspüren nicht nur die Vereinsmitglieder, unsere Bürgerinnen und Bürger, sondern auch Rat und Verwaltung in unserer Stadt.

Es ist daher der SPD Fraktion Monschau ein großes Anliegen unsere sport- und kulturtreibenden Vereine von der Hallenbenutzungsgebühr bzw. Bewirtschaftungspauschale für 6 Monate (März bis September) zu befreien.

Es wird gebeten in der nächsten Ratssitzung über den Antrag zu beraten.

Mit freundlichem Gruß



Gregor Mathar  
(Fraktionssprecher)

**Von:** <pewemon@aol.com>

**An:** Ritter Magga <Margareta.Ritter@stadt.monschau.de>

**Datum:** 09.07.2020 20:14

**Betreff:** FC Imgenbroich Hallensituation Grundschule

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

Bedingt durch die Umbauarbeiten der Städteregion im ehemaligen Grundschulgebäude in Imgenbroich und die damit verbundene Schließung der Gymnastikhalle ab Herbst 2020 bis Sommer 2021 ist der FC Imgenbroich als Hauptnutzer gezwungen Ausweichmöglichkeiten zu suchen.  
(Ggf unter Anmietung von Räumlichkeiten)

Hiermit beantrage ich die Übernahme der hierdurch entstehenden Mehrkosten durch die Stadt Monschau, da dem FC die Nutzung der Halle in der Vergangenheit zugesagt wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Weber  
Ortsvorsteher von Imgenbroich